

Integration von basemap.at und weiterer OGD-Dienste in QGIS

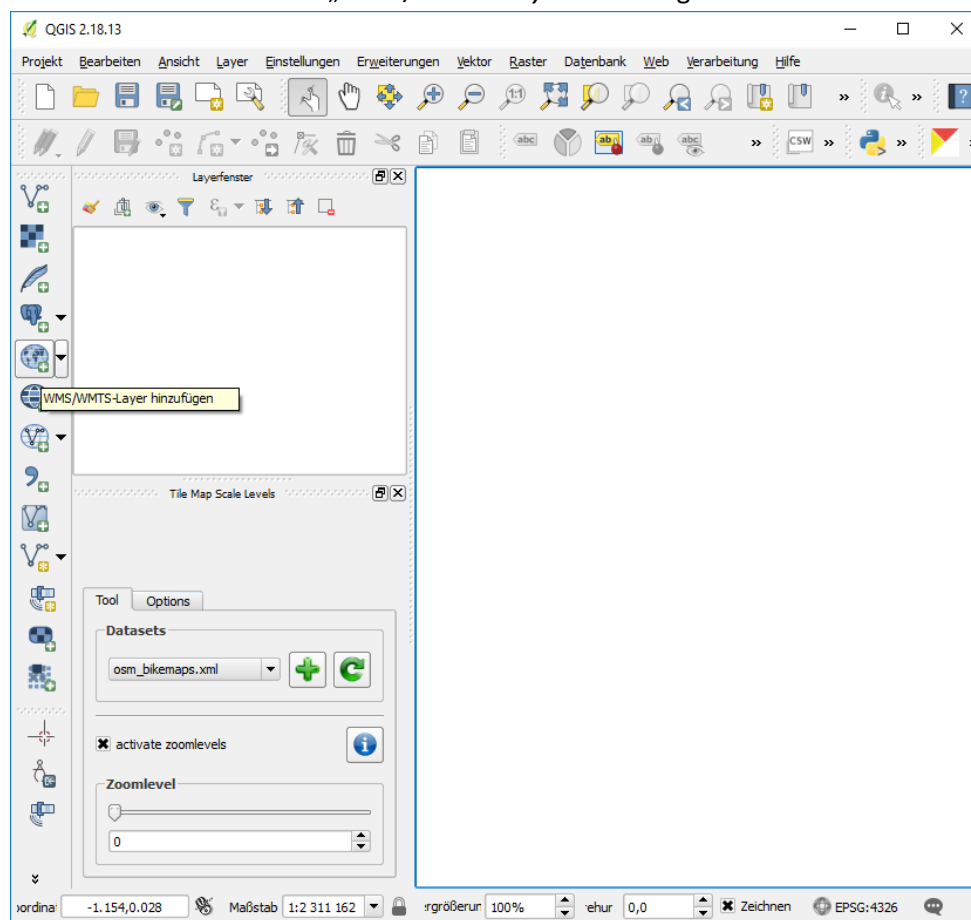


Sie möchten die mächtigen Webservice-Schnittstellen von basemap.at oder weiterer Open Government Data (OGD) Angebote von data.gv.at nutzen?

Hier finden Sie eine Anleitung, wie Sie in wenigen Minuten diese Webservice-Schnittstellen in QGIS integrieren können.

Integration des basemap.at WMTS in QGIS

1. Sofern Sie die GIS-Software QGIS auf ihrem Rechner nicht installiert haben, können Sie QGIS kostenlos [hier](#) herunterladen.
2. Starten Sie QGIS
Anmerkung: das hier angeführte Beispiel können Sie [hier](#) herunterladen.
3. Klicken Sie auf den Button „WMS/WMTS-Layer“ hinzufügen



4.

5. Klicken Sie auf den Button „Neu“, um die Webservice URL (GetCapabilities.xml) vom basemap.at WMTS einzubinden. Anmerkung: diese URL finden Sie auf der basemap.at Homepage.

Layer eines WM(T)S-Servers hinzufügen

Layer Layerreihenfolge Tilesets Serversuche

basemap.at

Verbinden Neu Bearbeiten Löschen Laden Speichern Vorgegebene Server ergänzen

ID	Name	Titel	Zusammenfassung
----	------	-------	-----------------

Bildkodierung

Optionen

Kachelgröße

Objektbegrenzung für GetFeatureInfo 10

WGS 84

☐ Kontextbezogene WMS-Legende verwenden

Ändern...

Layername

Hinzufügen Schließen Hilfe

Fertig

6. Vergeben Sie einen Namen für das Service/den Layer (z.B.: „basemap.at WMTS“) und tragen Sie die URL des basemap.at WMTS im Feld URL ein:

<https://www.basemap.at/wmts/1.0.0/WMTSCapabilities.xml>

Neue WMS-Verbindung anlegen

Verbindungsdetails

Name basemap.at WMTS

URL <https://www.basemap.at/wmts/1.0.0/WMTSCapabilities.xml>

Authentifizierung Konfigurationen

Geben Sie einen Benutzernamen und ein optionales Passwort ein, wenn der Dienst Basic-Authentifikation erfordert

Benutzername

Passwort

Referer

DPI-Modus Alle

Version

☐ Gemeldete GetMap/GetTile-URI aus Diensteigenschaften ignorieren

☐ Gemeldete GetFeatureInfo-URI ignorieren

☐ Achsenorientierung ignorieren (WMS 1.3/WMTS)

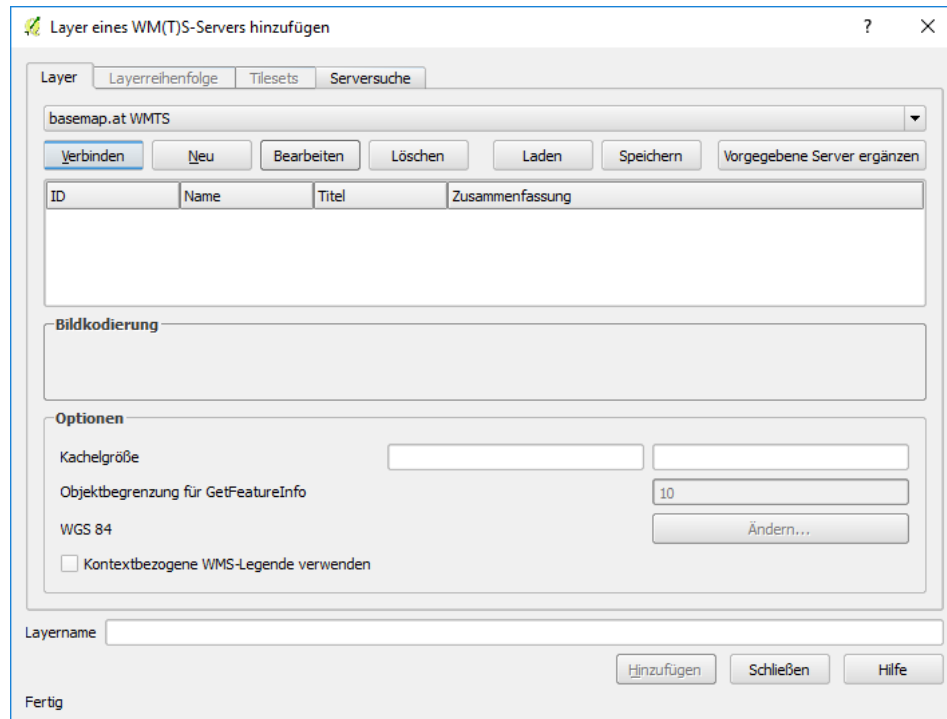
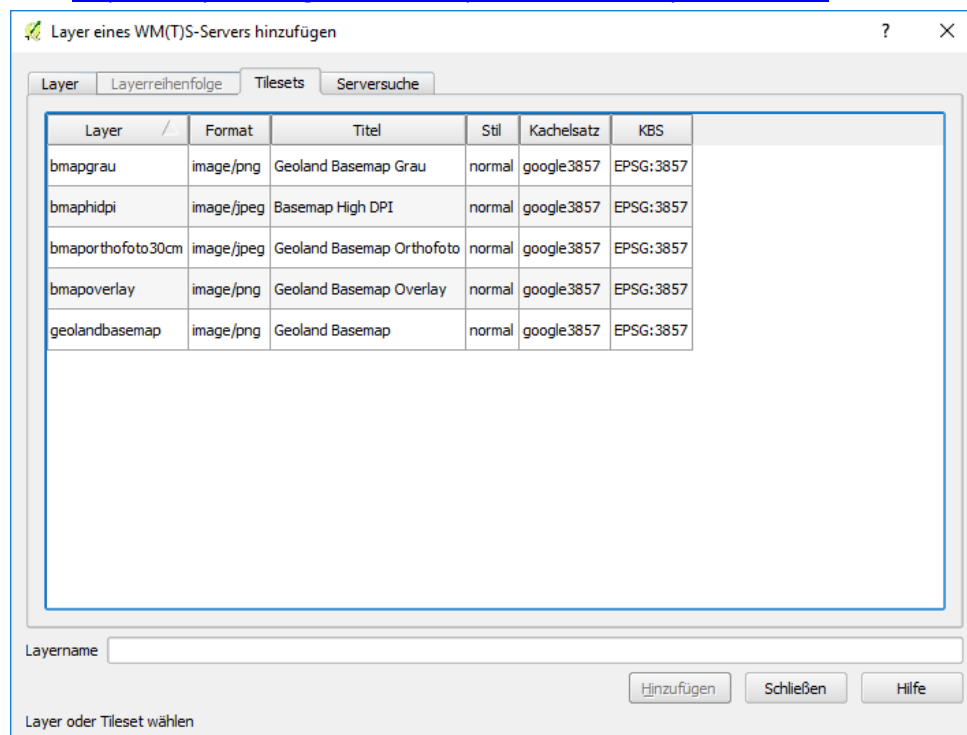
☐ Achsenorientierung invertieren

☐ Pixmap-Transformation glätten

OK Abbrechen Hilfe

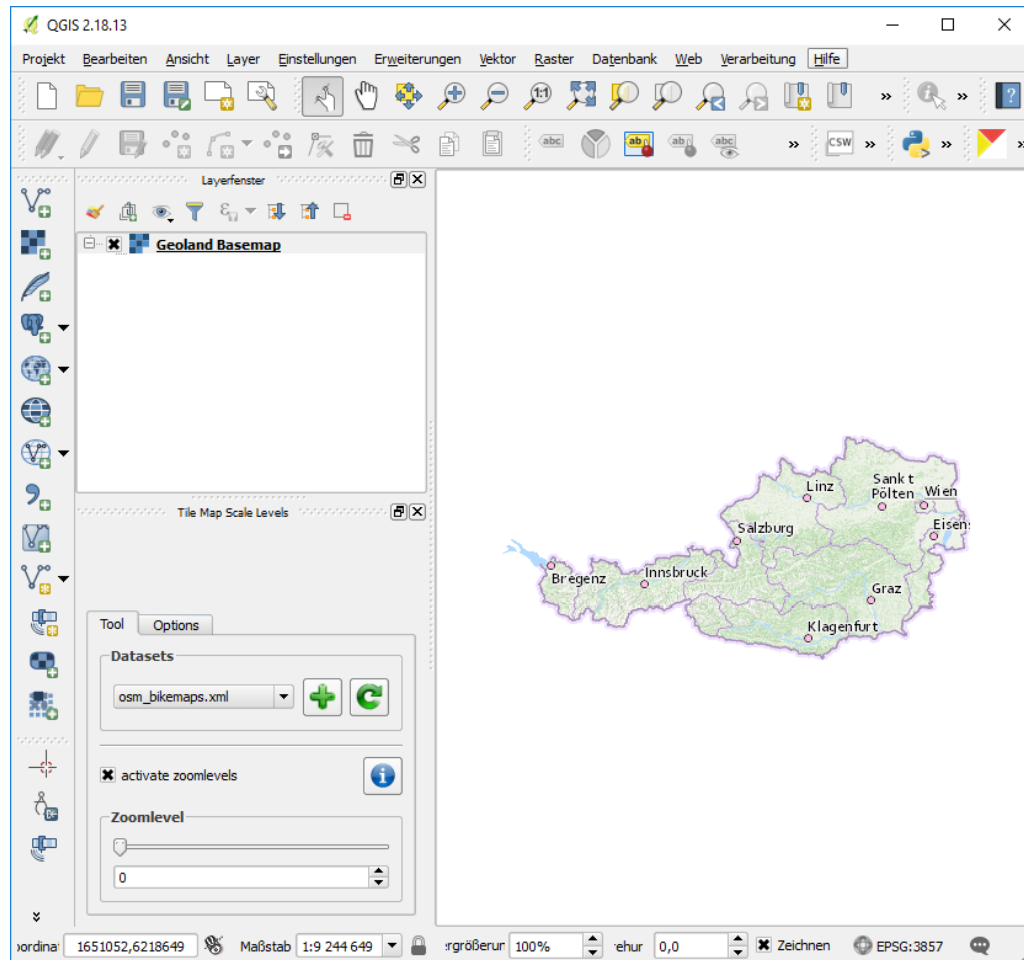
7. Klicken Sie den Button „OK“

8. Klicken Sie auf den Button „Verbinden“

9. QGIS liest nun das basemap.at Capabilities.XML aus und zeigt die vorhandenen Layer an. Sollte QGIS eine Fehlermeldung ausweisen und das Capabilities.XML nicht auslesen können, probieren Sie die URL: <https://maps.wien.gv.at/basemap/1.0.0/WMTSCapabilities.xml>

10. Wählen Sie den Layer „geolandbasemap“ aus und klicken Sie auf „Hinzufügen“.

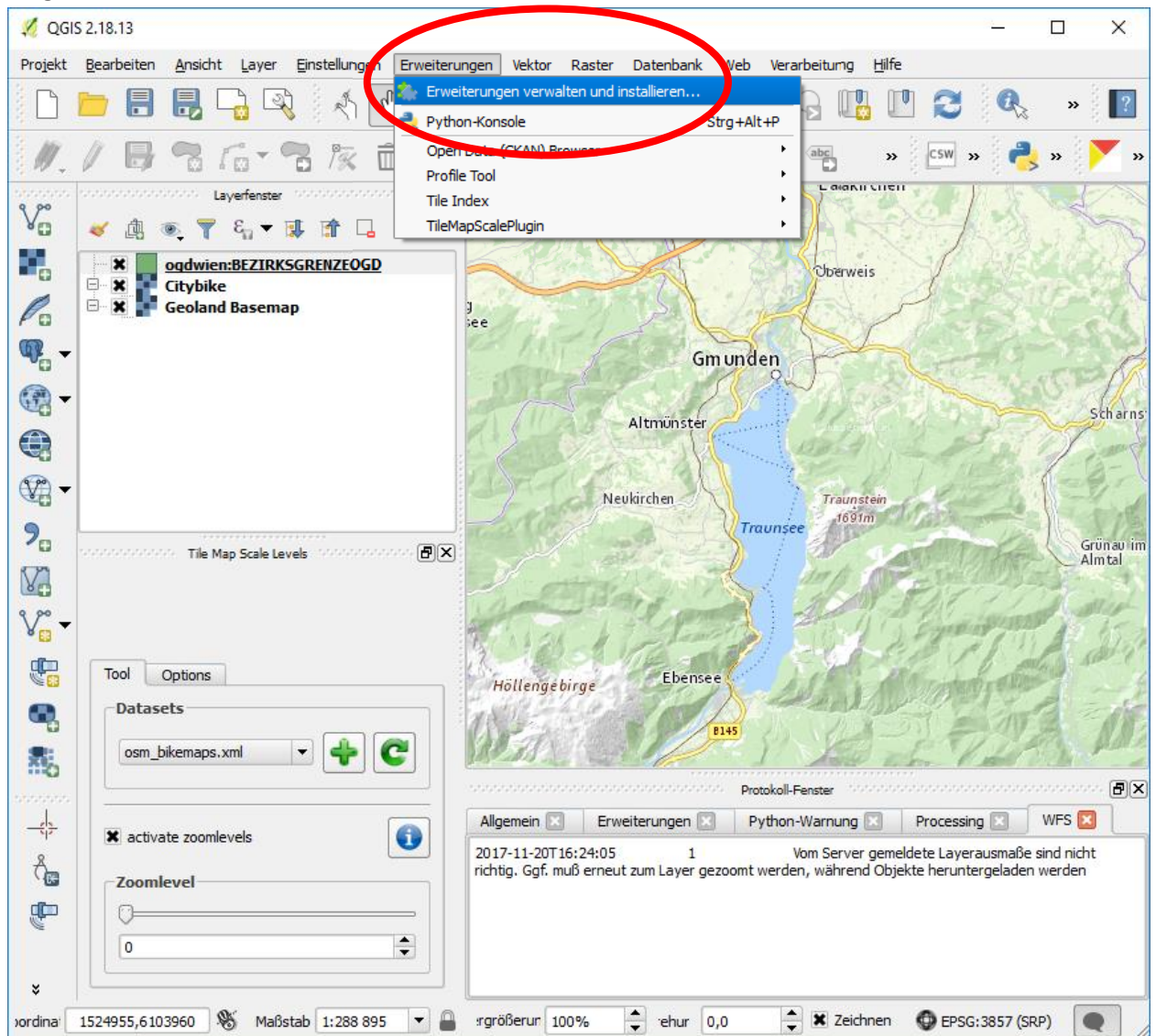
11. basemap.at wird nun im Kartenfenster angezeigt

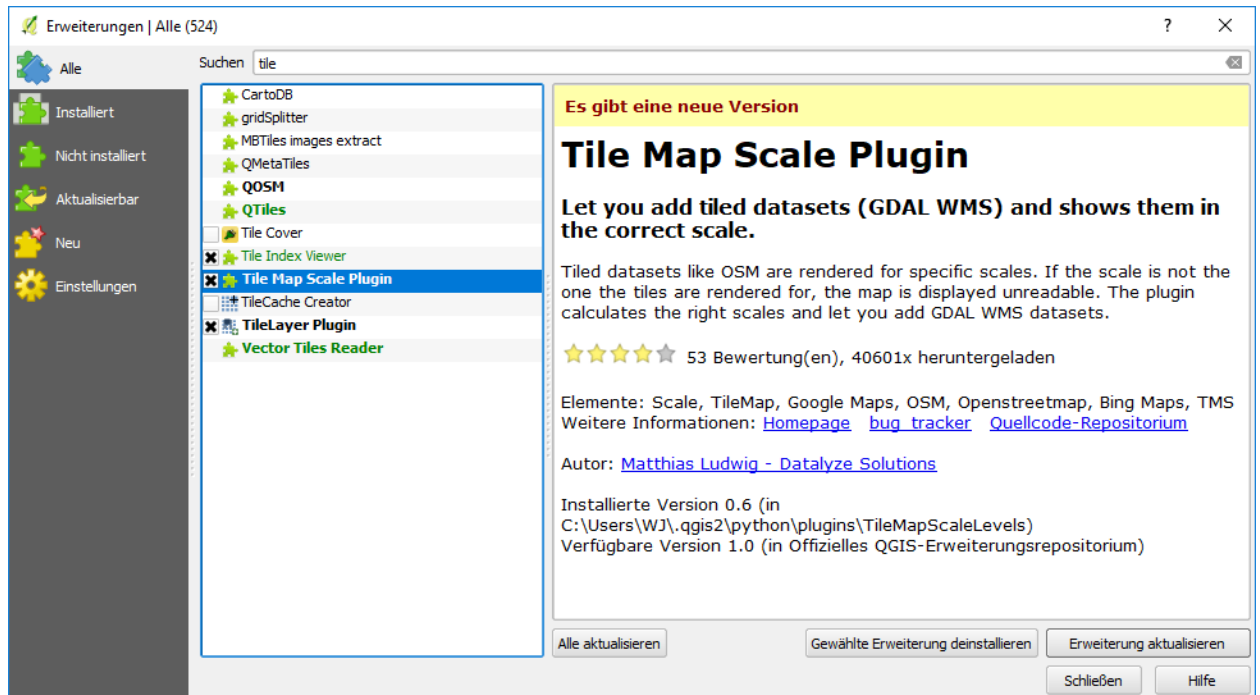


The screenshot displays the QGIS 2.18.13 desktop application. The main window shows a map of Vienna, Austria, with various geographical features and labels. The interface includes a top menu bar with options like Projekt, Bearbeiten, Ansicht, Layer, Einstellungen, Erweiterungen, Vektor, Raster, Datenbank, Web, Verarbeitung, and Hilfe. Below the menu is a toolbar with icons for file operations, editing, and navigation. On the left side, there is a Layer panel showing 'Geoland Basemap' and a 'Tile Map Scale Levels' panel. The bottom status bar shows the current coordinates (1798270, 6110720), the scale (1:577 791), and the projection (EPSG:3857).

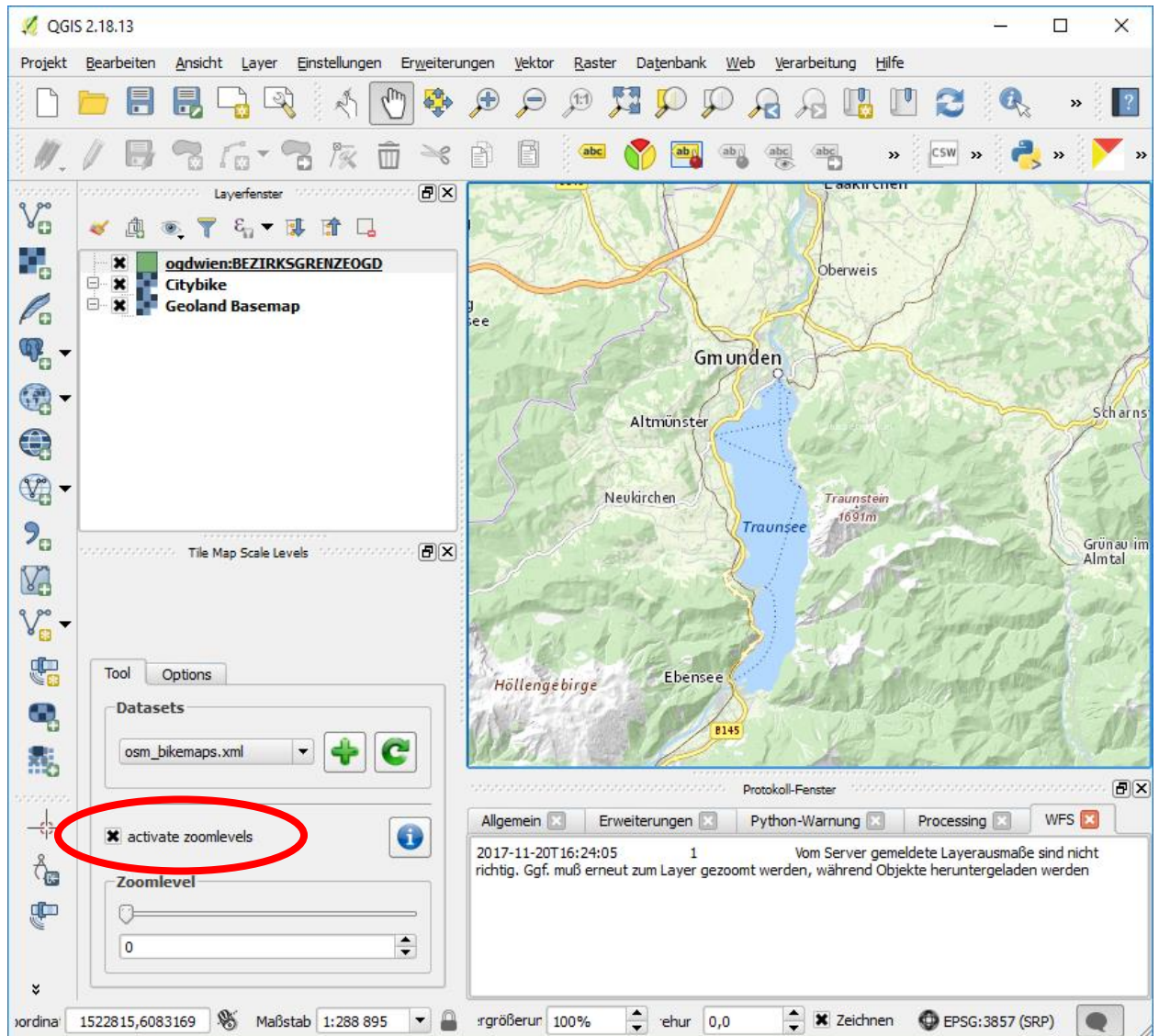
Um die „Schärfe“ des basemap.at Kartenbildes zu optimieren, muss auf die Maßstäbe gezoomt werden. Hierfür liefert beispielsweise das QGIS-Plugin „Tile Map Scale Plugin“ Unterstützung:

1. Plugin installieren



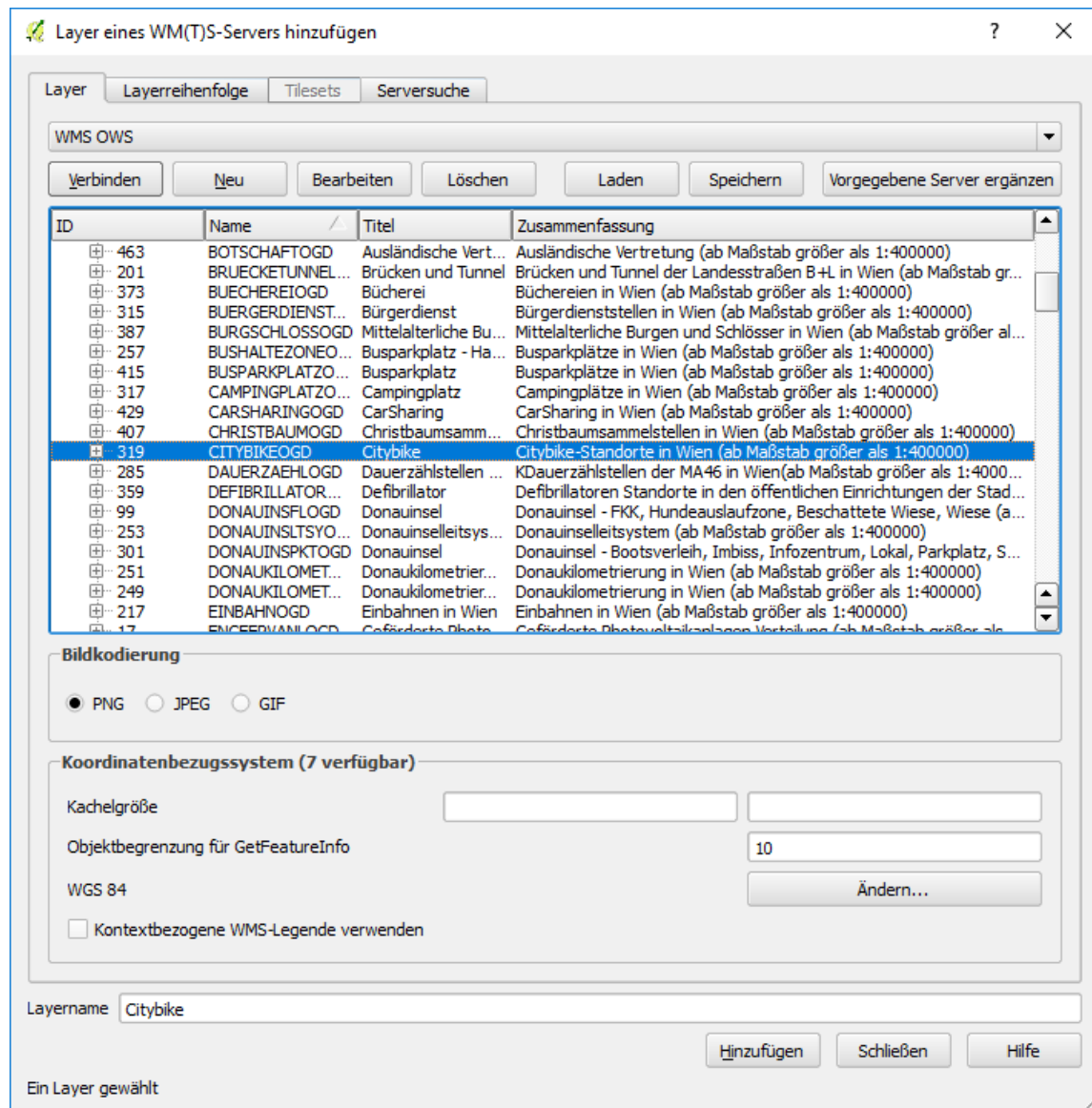


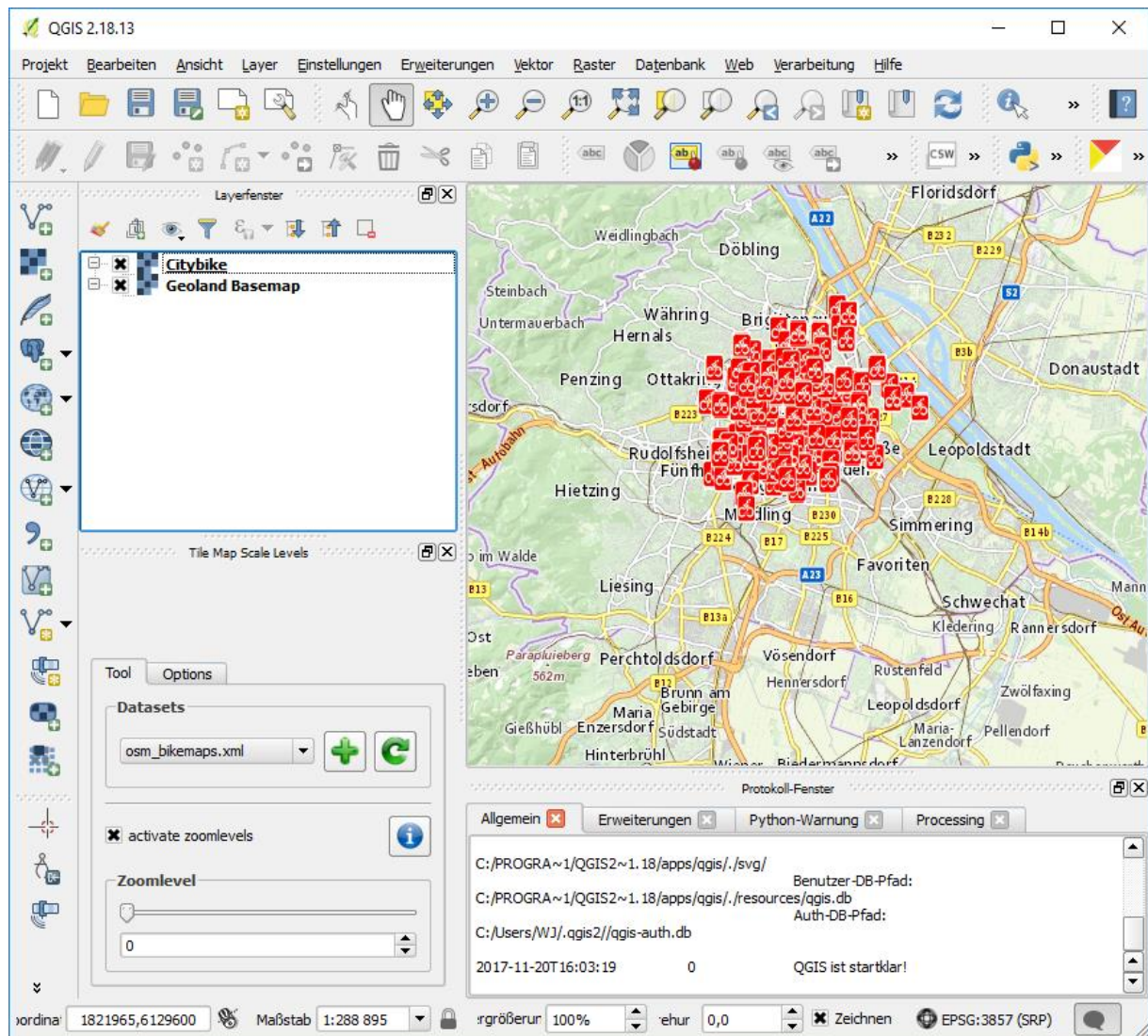
2. „activate zoom level“ aktivieren



Integration eines OGD WMS Dienstes in QGIS

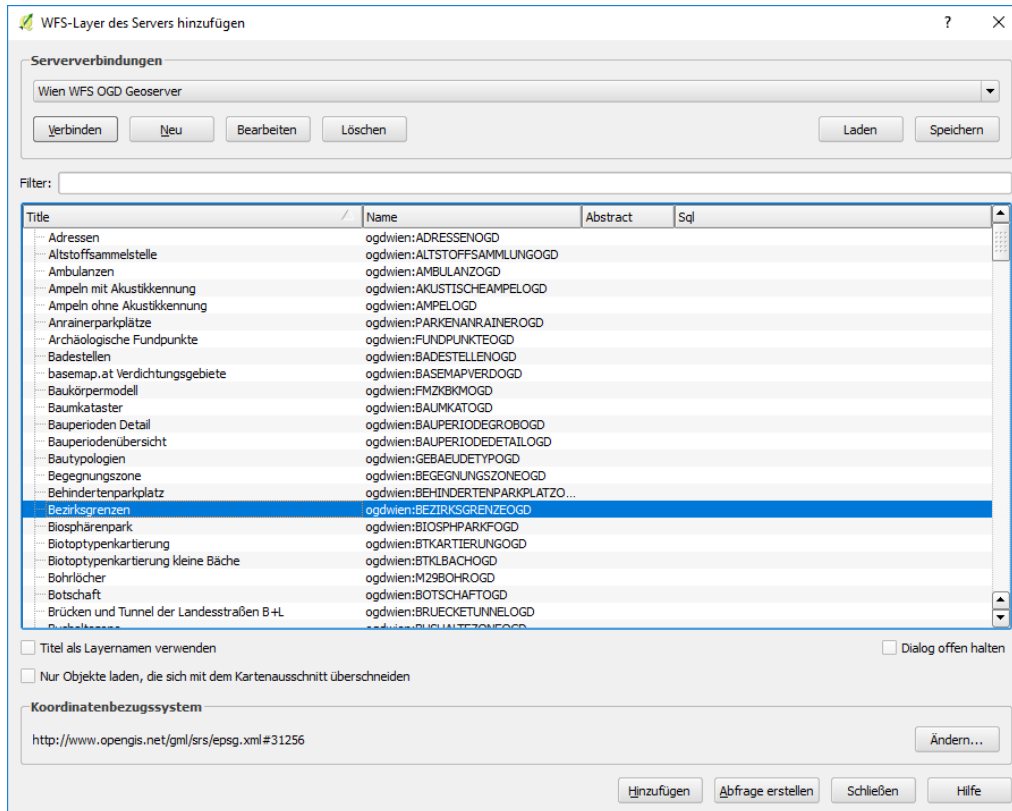
Sofern Sie beispielsweise WMS-Dienste hinzufügen möchten, gehen Sie analog vor. Anbei ein Beispiel, um einen Layer des OGD WMS Dienstes der Stadt Wien hinzuzufügen (Layer „Citybike“). Anmerkung: Alle OGD-Dienste von Österreich finden Sie unter data.gv.at.



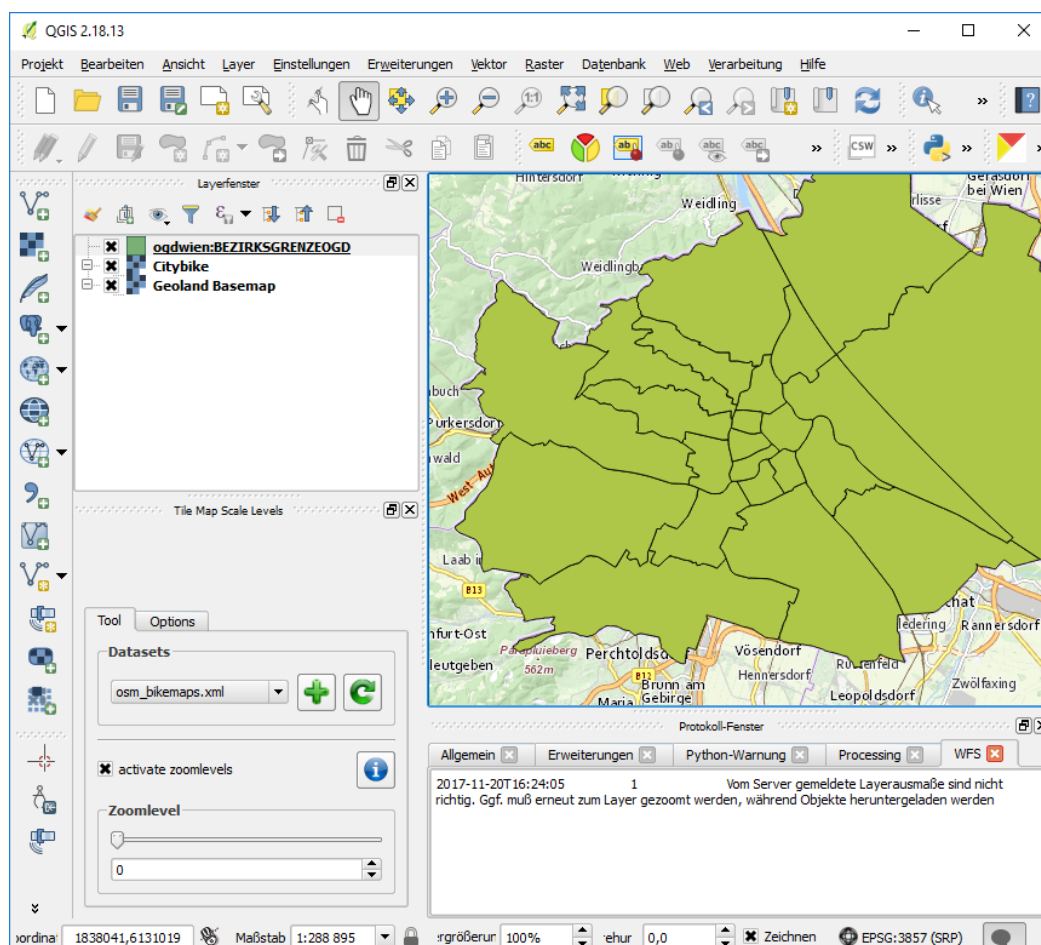
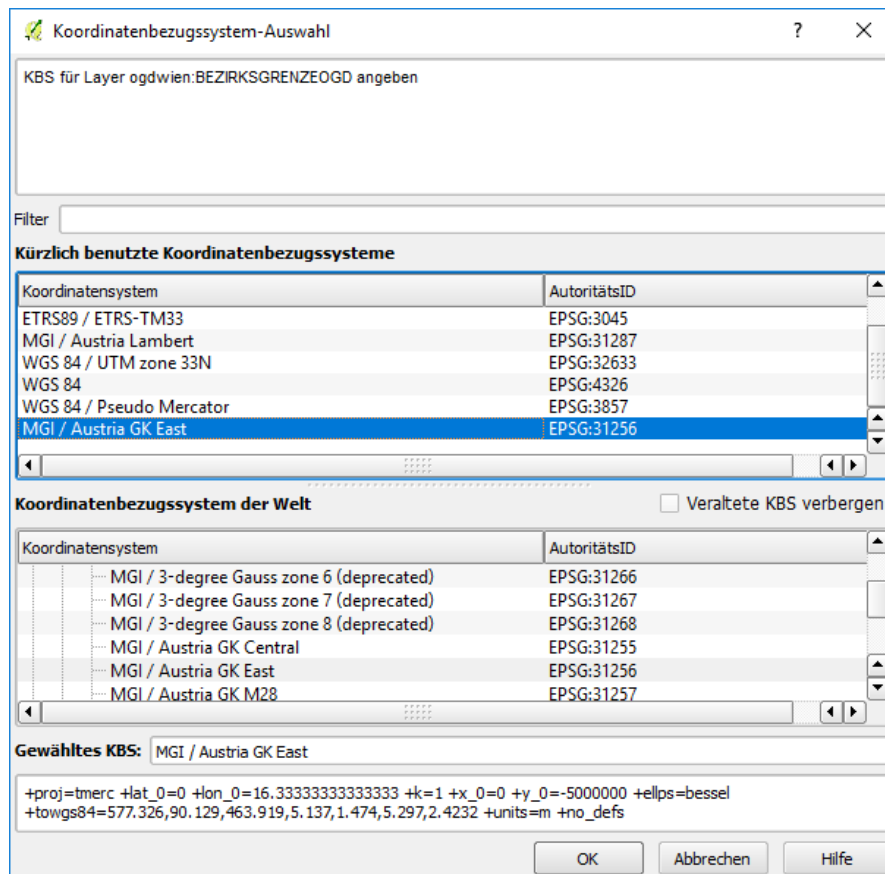


Integration eines OGD WFS Dienstes in QGIS

Sofern Sie beispielsweise WFS-Dienste hinzufügen möchten, gehen Sie analog vor. Anbei ein Beispiel, um einen Layer des OGD WFS Dienstes der Stadt Wien hinzuzufügen (Layer „Citybike“). Anmerkung: Alle OGD-Dienste von Österreich finden Sie unter data.gv.at.



Mitunter müssen Sie noch das Koordinatenbezugssystem angeben.



Sollten die WFS-Daten nicht korrekt geladen werden, hilft bei der Definition des WFS-Dienstes die Angabe „Achsenorientierung invertieren“ anzuhaken.

WFS-Verbindung ändern

Verbindungsdetails

Name:

URL:

Authentifizierung | Konfigurationen

Geben Sie einen Benutzernamen und ein optionales Passwort ein, wenn der Dienst Basic-Authentifikation erfordert

Benutzername:

Passwort:

Version:

Maximale Objektanzahl:

☐ Achsenorientierung ignorieren (WFS 1.1/WFS 2.0)

☒ Achsenorientierung invertieren

OK Abbrechen Hilfe